

# RS Vwgh 2005/6/8 2004/03/0166

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.06.2005

## Index

90/03 Sonstiges Verkehrsrecht

99/03 Kraftfahrrecht

## Norm

ADR 1973 idF 2002/III/265;

GGBG 1998 §13 Abs1a Z2 idF 2003/I/061;

GGBG 1998 §13 Abs1a Z3 idF 2003/I/061;

GGBG 1998 §7 Abs1 idF 2003/I/061;

## Rechtssatz

Der Beförderer hat sich gemäß § 13 Abs 1a Z 2 GGBG iVm§ 7 Abs 1 GGBG zu vergewissern, dass ein korrekt ausgefülltes Beförderungspapier in der Beförderungseinheit mitgeführt wird. Auch begegnet die Heranziehung des § 13 Abs 1a Z 3 GGBG, der die Verpflichtung zu einer Sichtprüfung des Fahrzeugs und der Ladung auf offensichtliche Mängel beinhaltet, keinen Bedenken, wenn sich nach dem festgestellten Sachverhalt die nicht dem Erfordernis des Unterabschnitts 7.5.7.1 ADR 2003 entsprechende Verstaung der Ladung bereits durch eine Sichtprüfung hätte erkennen lassen.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2005:2004030166.X02

## Im RIS seit

06.07.2005

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)